

FLU beschließt Antritt zur Kommunalwahl – „ohne leere Versprechen“

Von
Redaktion

9. Februar 2020



v.l.n.r. Klaus Göldner, Torsten Haase, Franz-Josef Klems, Michael Schwering, Sarah Göldner. (Foto FLU)

Was nicht jeder in Unna weiß: Die Freie Liste Unna (FLU) ist keine Partei, sondern ein politischer Verein. Als solcher hat er auf seiner Jahreshauptversammlung am Dienstag offiziell beschlossen: **Die FLU wird im Herbst 2020 wieder zur Kommunalwahl in Unna antreten. Mit dem Versprechen, keine leeren Versprechungen zu machen.**

„Die FLU begrenzt ihre politischen Aktivitäten auf Unna und ist seit 2014 mit einer Fraktion im Rat vertreten. Sie möchte sich auch weiterhin aktiv für die Belange der Stadt Unna engagieren und zur Kommunalwahl antreten. Dieser Beschluss wurde im Verlauf der Sitzung nunmehr einstimmig gefasst“,

teilte die FLU am Donnerstagmittag mit.

Kommunalpolitik sei in Zeiten zunehmender Politikverdrossenheit und leerer Stadtkassen sicher nicht leicht zu vermitteln; darüber waren sich alle Vereinsmitglieder einig.

„Umso mehr sind jetzt klare Problembeschreibungen mit nachvollziehbaren Lösungsansätzen gefragt. Mit diesem Anspruch und ohne leere Versprechungen möchte die FLU in den kommenden Wahlkampf eintreten“, heißt es in der Pressemitteilung.

Als 1. Vorsitzender des Vereins wurde Michael Schwering im Amt bestätigt. Als 2. Vorsitzender wird Franz-Josef Klems wirken. Zum Schriftführer wurde Torsten Haase gewählt, zur Schatzmeisterin Sarah Göldner und zum Pressesprecher der Fraktionsvorsitzende Klaus Göldner.

Als politischer Verein muss die FLU für ihren Kommunalwahlantritt noch Unterstützungsunterschriften sammeln.